

CME-Autorenhinweise 2026

Nachfolgend haben wir einige allgemein gültige Hinweise zur Erstellung eines **CME-Beitrages** zusammengestellt. Aufgrund der Unterschiedlichkeit der Themen müssen diese von Fall zu Fall variiert werden. Wichtig ist, dass der Text genügend „Stoff“ für 10 Multiple-Choice-Fragen enthalten muss, und es für Leser nicht zu schwierig sein darf, die Basis für die Antworten im Text wieder aufzufinden. Grundsätzlich ist zu beachten:

- Bitte KI-Richtlinien beachten
- Informative, kurze Zusammenfassung am Beginn des Beitrages in Deutsch und Englisch sowie Schlüsselwörter und Key Words
- Starke Strukturierung des Textes in kleine Kapitel
- Aussagekräftige Zwischenüberschriften
- Klare Definition des besprochenen Themas, der besprochenen Begriffe (Unter Konjunktivitis versteht man ... Die K. werden eingeteilt in ...)
- Klare Reihung von Beschwerden, Symptomen (Pathognomonisch für ... sind 1, 2, 3; außerdem kann es zu ... kommen)
- Diagnostischen Maßnahmen samt deren Stellenwert
- Therapeutische Maßnahmen samt deren Stellenwert
- Statistische Angaben (wann immer möglich!)
- Praktische Handlungsanweisungen
- Zahlreiche Tabellen oder andere Auflistungen
- Literaturverzeichnis (maximal 30–50 Zitate)
- Der Beitrag muss inklusive Abbildungen und Tabellen mindestens 10 Druckseiten umfassen. Wir rechnen für 1 Druckseite etwa 3900 Zeichen inklusive Leeranschlügen (ohne Abbildungen).

Formulierung der Multiple-Choice-Fragen

Für die Erstellung der Fragen bitten wir zu beachten:

- Es sind 10 Fragen zu formulieren und dazu jeweils 5 Antworten.
- Im Sinne der Leser sollte bei den vorgeschlagenen Fragen wie auch bei den Antworten kein zu großes Verwirrspiel getrieben, sondern nach dem Motto „Im Zweifel im Sinne des Prüflings vorgegangen werden.
- Es sollte dabei auch beachtet werden, dass es sich um eine Fortbildung für niedergelassene Augenärzte und Assistenzärzte in Augenkliniken handelt, Spezialistenwissen sollte also im Text nicht ausführlich angeboten und erst recht nicht in den Multiple-Choice-Fragen abgefragt werden.
- Bei der Gestaltung der Fragen darf es immer nur eine Antwortmöglichkeit geben
- Die Fragen sollten so formuliert, dass sie eindeutig sind und nur die vorgesehene Antwort passt.

Dr. R. Kaden Verlag GmbH & Co. KG Redaktion ZPA – Zeitschrift für
Praktische Augenheilkunde & Augenärztliche Fortbildung
Ulrike Blumröder – Stresemannstraße 12, 68165 Mannheim
Tel. 0621/32168905 – Fax 0621/32168929
E-Mail: blumroeder@kaden-verlag.de